

Presseinformation
WUK performing arts

Währinger Straße 59
1090 Wien

Pressekontakt
Ulli Koch
ulli.koch@wuk.at
0043 1 40121 1542
0043 6991 40122-45

Interrobang: *Familiodrom*

Ein Empowerment nach Rousseau

Termine

Freitag, 14. Mai 2021, 20 Uhr

Samstag, 15. Mai 2021, 20:00 Uhr

Online via Zoom



Synopse

In *Familiodrom* bringt Interrobang gemeinsam mit dem Online-Publikum ein Kind zur Welt. Sofort steckt das frisch gebackene Elternkollektiv im ideologischen Sumpf aus Stoffwindeln, Fertigbrei, Schlaftraining, Scham und Schuld. Im moralischen Kleinkrieg um den Schnuller geht es ums Ganze: Welches Menschenbild steckt hinter unserer Idee von Erziehung? Inspiriert von Rousseaus Klassiker *Emil oder Über die Erziehung* tritt Interrobang für ein performatives Empowerment ein, in dem gesellschaftliche Grundfragen verhandelt werden. An entscheidenden Stellen der Erzählung kann das Online-Publikum eingreifen, abstimmen und die Entwicklung des Kindes beeinflussen. Der Ausgang dieses Erziehungsexperiments ist jeden Abend anders. Führt es in eine neue Familienhöhle oder in eine bessere Gesellschaft? Und wie geht es dem Kind dabei?

INTERROBANG sind Nina Tecklenburg, Till Müller-Klug, Lajos Talamonti und Gäste. Die Gruppe entwickelt neue Theaterformate zur Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Phänomenen und Fragestellungen. In installativen Theaterräumen und partizipativen Game-Settings kann das Publikum neue szenische Kommunikationsmodelle erleben, testen und reflektieren. Das Spiel mit theatraler Gemeinschaft wird so zum Spiel mit gegenwärtigen und möglichen zukünftigen Gesellschaftsformen und Wertesystemen. Interrobang spielt auf deutschsprachigen Bühnen und internationalen Festivals (Heidelberger Stückemarkt, Impulse Theater Festival, Festival Akcent Prag, NONAME Festival Meyerhold Theatre Centre Moscow, Ivan Franko Theatre Kiew, u.a.)
www.interrobang-performance.com

Team

Konzept

Interrobang (Till Müller-Klug, Lajos Talamonti, Nina Tecklenburg)

Performance, Stückentwicklung

Bettina Grahs, Lajos Talamonti

Dramaturgie

Lisa Großmann, Peggy Mädler

Bühne

Silke Bauer, Maria Gamsjäger

Musik

Friedrich Greiling

Assistenz

Christina Reuter

Programmierung

Florian Fischer

Lichtdesign, technische Leitung

Dirk Lutz

Produktionsleitung

ehrliche arbeit, Sandra Klöss

Öffentlichkeitsarbeit

Tina Ebert

Sprecherin Rousseau-Kind

Marla Scharegg